

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 49 (2025)
Heft: 2

Rubrik: Ein Musterprozess wird lanciert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Areal des von der Gemeinde abgelehnten Durchgangsplatzes «Fuchsloch» in der Gemeinde Thal im Rheintal.

(Foto: Rudolf Hirtl, St. Galler Tagblatt)

Eine Utopie: Auch im Kanton St. Gallen sollen Jenische und Sinti auf der Reise endlich Halt machen können.

Ein Musterprozess wird lanciert

Erfreulich an den von der Radgenossenschaft erwirkten Plätzen: Es waren nie Provisorien, keine Eintagsfliegen. Wie viele alte Plätze sind allerdings verschwunden, wie viele informelle Haltemöglichkeiten am Waldrand, in Kiesgruben, an Flüssen? Niemand hat diese Statistik gemacht. Die Radgenossenschaft kämpfte beharrlich, oft in wenig sichtbaren Gesprächen mit Behörden. Schliesslich beschritt sie den Prozessweg, dies im Fall Thal im Rheintal SG. Es wurde ein Musterprozess. Der Kanton sah dort gemäss Richtplan einen Durchgangsplatz vor und wollte ihn provisorisch realisieren. Der Gemeinderat fasste den absurden Beschluss, nur zuzustimmen bei Einstimmigkeit. Ein SVP-nahes Mitglied stimmte dagegen. Damit platzte der Deal. Und der Radgenossenschaft der Kragen. Sie zog den Fall durch alle Instanzen in der Schweiz: zu Verwaltungsgericht und Bundesgericht. 2022 gelangte sie an den UNO-Ausschuss für die Beseitigung der Rassendiskriminierung CERD, wo der Fall Ende 2024 noch hängig war. Fazit: Es muss endlich ein Rechtsweg für die Betroffenen eröffnet werden.

